

Beteiligungsbericht

der

Stadt Blankenburg (Harz)

per 31.12.2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Organigramm
2. Eigengesellschaften der Stadt Blankenburg (Harz)
 - 2.1 Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH
 - 2.2 Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg
3. Eigenbetriebe der Stadt Blankenburg (Harz)
Blankenburger Tourismusbetrieb
4. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) über 50%
Stadtwerke Blankenburg GmbH
5. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) unter 50%
 - 5.1 AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH
 - 5.2 Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH
 - 5.3 Harzer Verkehrsbetriebe GmbH
 - 5.4 Kommunale IT-Union eG (KITU)
6. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) unter 5%
 - 6.1 Harz AG Initiative Wachstumsregion
 - 6.2 Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH
 - 6.3 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH
7. Mitgliedschaften in Zweckverbänden
 - 7.1 Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz
 - 7.2 Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz
 - 7.3 Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode

Vorwort

Die Stadt Blankenburg (Harz) darf sich außerhalb ihrer öffentlichen Verwaltung wirtschaftlich in den Rechtsformen des Eigenbetriebes, der Anstalt des öffentlichen Rechts oder in einer Rechtsform des Privatrechts betätigen.

Voraussetzung ist hierfür die Einhaltung des im § 128 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) aufgeführten Schrankentrias:

- öffentlicher Zweck rechtfertigt die Betätigung,
- wirtschaftliche Betätigung steht nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Kommune und zum voraussichtlichen Bedarf,
- der Zweck wird nicht oder kann nicht besser und wirtschaftlicher durch einen anderen erfüllt werden.

Ausgeschlossen werden alle Tätigkeiten bzw. Tätigkeitsbereiche, mit denen eine Kommune Unternehmen an dem vom Wettbewerb beherrschten Wirtschaftsleben teilnimmt, um ausschließlich Gewinn zu erzielen. Diese entsprechen keinem öffentlichen Zweck. Dahingegen sind Dienstleistungen, die mit der wirtschaftlichen Betätigung verbunden sind, zulässig, wenn ihnen im Vergleich zum Hauptzweck eine untergeordnete Bedeutung zukommt und hier die Voraussetzung vorliegt, dass der Zweck nicht oder nicht besser und wirtschaftlicher durch einen anderen erfüllt wird oder erfüllt, werden kann.

Der öffentliche Auftrag der Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) ist im Bereich Ver- und Entsorgung, Verkehr, Wohnungsbau und -verwaltung, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung sowie im Bereich Kultur verankert.

Um den kommunalrechtlichen Anforderungen des § 130 Abs. 2 KVG LSA zu entsprechen, wird ein Beteiligungsbericht vorgelegt. Dieser informiert die Stadtratsmitglieder und die interessierte Öffentlichkeit über den Eigenbetrieb, die Eigengesellschaften, Mehrheitsbeteiligungen (> 50 %) und Minderheitsbeteiligungen (< 50 %).

Per 31.12.2024 hielt die Stadt 14 unmittelbare Beteiligungen, darunter 3 Mitgliedschaften in Zweckverbänden.

Die Daten für den Beteiligungsbericht werden aus den Prüfungsberichten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zum 31. Dezember 2024, den Gesellschaftsverträgen und den Satzungen entnommen. Beim Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode kann sich nur auf die Verbandssatzung bezogen werden, da kein Jahresabschluss zur Verfügung gestellt wird.

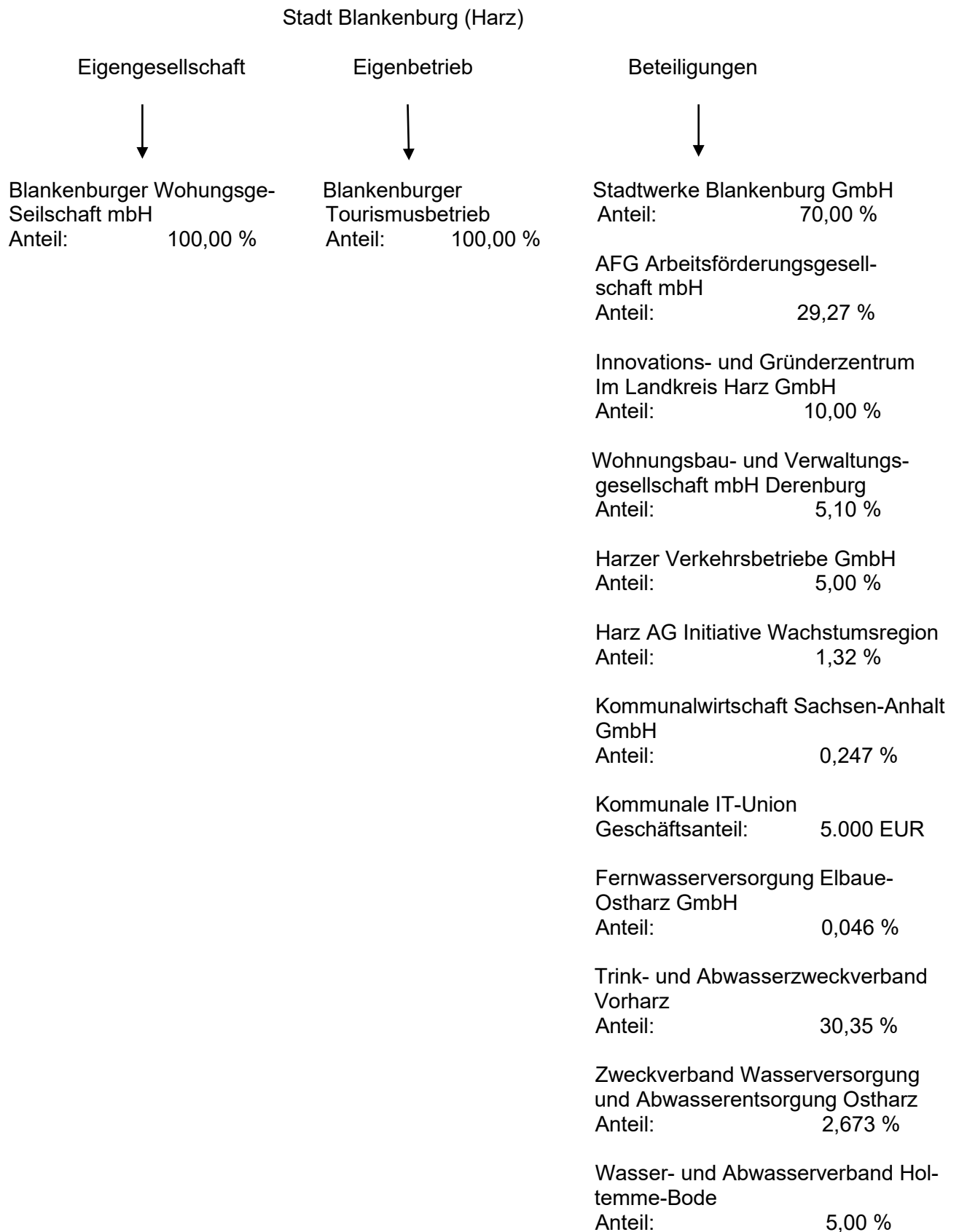
gez.

Heiko Breithaupt

Bürgermeister

1. Organigramm der unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz)

unmittelbare Beteiligungen



mittelbare Beteiligungen

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg

beteiligt über

Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

KID Magdeburg GmbH

beteiligt über

Kommunale IT-Union eG

KBM Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia Mitteldeutsche Energie AG

KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der AVACON AG

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

GISA GmbH

WGK Windenergie Großkorbetha GmbH & Co. KG

beteiligt über

Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH

Erneuerbare Energien mbH

beteiligt über

Stadtwerke Blankenburg GmbH

2. Eigengesellschaft der Stadt Blankenburg (Harz)

2.1 Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH (BWG)

Hospitalstr. 2
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH wurde zum 01. Juli 1990 aus dem ehemaligen VEB Gebäudewirtschaft umgewandelt. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 103598 eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 17. April 1991 und wurde zuletzt am 20.11.2019 (Urkundenrollen-Nummer: 1412/2019) mit Wirkung zum 01.01.2020 geändert.

Gegenstand des Unternehmens

Es werden vorrangig Mietwohnungen verwaltet. Lt. Gesellschaftsvertrag ist die Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum, unter Berücksichtigung einer angemessenen Rentabilität, vorrangig. Die BWG errichtet, betreut und verwaltet Liegenschaften in ihrem eigenen und fremden Namen und belastet und veräußert bebaute sowie unbebaute Grundstücke.

Stammkapital

1.280.000 EUR 100 %

Beteiligungsverhältnisse: Stadt Blankenburg (Harz): 1.280.000 EUR 100 %

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Thomas Kempf

Aufsichtsrat

<i>Vorsitzender:</i>	Herr Heiko Breithaupt		
<i>Mitglieder:</i>	Herr Ulrich-Karl Engel	stellv. Vorsitzender	(bis 15.10.2024)
	Herr Christoph Bier		
	Frau Carola Reulecke		(bis 15.10.2024)
	Frau Madeleine Bürger		
	Herr René Baczynski		(bis 15.10.2024)
	Herr Frank Schade		(bis 15.10.2024)
	Herr André Salomon		(bis 15.10.2024)
	Herr Dr. Alexander Beck		
	Herr Burghard Hein		(ab 16.10.2024)
	Herr Ingo Gebhardt		(ab 16.10.2024)
	Herr Ronald Bernd Sailer		(ab 16.10.2024)
	Frau Annkatrin Wagner		(ab 16.10.2024)
	Herr Frank Wermuth		(ab 16.10.2024)

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gem. § 128 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Wohnungswirtschaft einem öffentlichen Zweck.

Beteiligungen des Unternehmens

Unternehmen

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg

*Beteiligung:
Gegenstand:*

94,90 %
Verwaltung von Mietwohnungen, die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Liegenschaften

Kapitalzuführungen der Stadt

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

**Bürgschaften
(Stand: 31.12.2024)**

1.833.464,52 EUR

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens

Die BWG betreute im Jahr 2024 durchschnittlich:
für Dritte:

Stadt Blankenburg (Harz):

Ortsteil Börnecke: 4 Wohnungen, 2 Gewerbe, 12 Garagen, 19 Pachten

Ortsteil Hüttenrode: 8 Wohnungen, 5 Pachten

Ortsteil Heimbürg: 17 Wohnungen, 1 Stellplatz

Wobau Derenburg: 100 Wohnungen, 1 Gewerbe, 23 Garagen, 37 Stellplätze, 7 Pachten

Private Eigentümer: 24 Wohnungen, 1 Garage, 7 Stellplätze

Garagenkomplex Regenstein: 186 Garagen, 413 Pachten

Garagen Fremdverwaltung: 8 Garagen

im eigenen Bestand:

1.318 Wohnungen, 29 Gewerbe, 68 Garagen, 257 Stellplätze, 79 Pachten

Die Leerstandsquote im Wohnungsbestand lag zum Ende des Berichtsjahres bei 25,3 % (Vorjahr 24,3 %).

Gewinn- und Verlustrechnung

Im Jahr 2024 erhöhten sich sowohl die Aufwendungen (+1.301 TEUR) als auch die Erträge (+1.414 TEUR). Bei den Aufwendungen stiegen vor allem die Abschreibungen (+780 TEUR) und bei den Erträgen die „sonstigen betrieblichen Erträgen“ (+814 TEUR). Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

2022 5.184 TEUR
 2023 5.009 TEUR
 2024 4.985 TEUR.

Die Verringerung zum Vorjahr beruht auf den Umsatzerlösen aus der Bewirtschaftungstätigkeit.

Die Gesellschaft schließt das Jahr 2024 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 219.551,04 EUR (Vorjahr +106.055,43 EUR) ab. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 02.10.2025, 12.000 EUR aus dem Gewinnvortrag auszuschütten und 207.551,04 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Investitionstätigkeit, Werterhaltung (eigener Bestand)

Für den eigenen Bestand setzte die BWG für Investitionen und werterhaltende Maßnahmen 2.242 TEUR ein, u.a. für

	Maßnahme	TEUR
<i>Investitionen</i>		
Bertolt-Brecht-Str. 3	Neubau / Fertigstellung	1.507
Lange Str. 36	Umbau	837
<i>Instandsetzung / Instandhaltung</i>		
Instandhaltung		210
Neuvermietung		170
Instandsetzung		170
Modernisierung		25

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 28.709 TEUR
 bereinigte Bilanzsumme: 28.355 TEUR
 (= Bilanzsumme ./. Sonderposten für Investitionszuwendungen zum Anlagevermögen)

	2024	2023	2022
<i>zur Kapitalstruktur</i>			
<i>Eigenkapitalquote</i>	50,78 %	51,55 %	54,39 %
<i>Eigenkapital</i>	14.400 TEUR	14.180 TEUR	14.074 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	96,91 %	93,98 %	67,82 %
Fremdkapital	13.955 TEUR	13.326 TEUR	12.273 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	1,52 %	0,75 %	0,09 %
Gewinn/Verlust	219 TEUR	106 TEUR	16 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	4,39 %	2,12 %	0,32 %
Umsatzerlöse	4.985 TEUR	5.009 TEUR	4.977 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

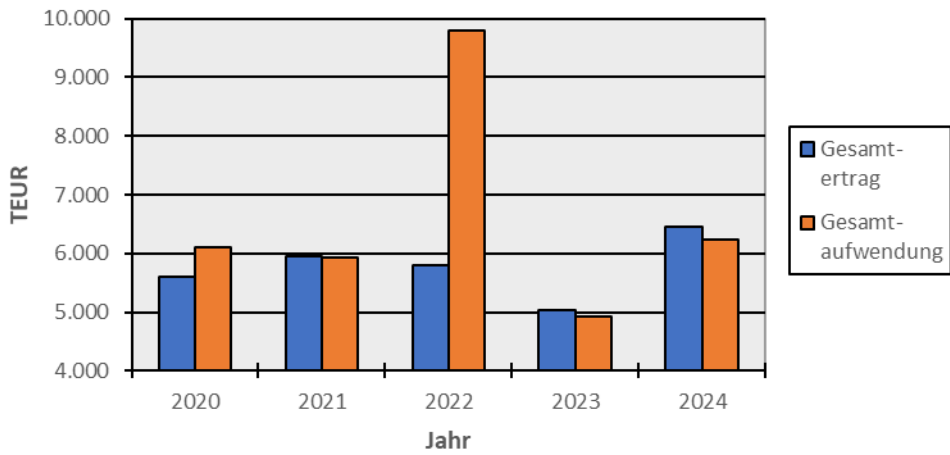
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollak | Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft ist vom 14.05.2025.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz)

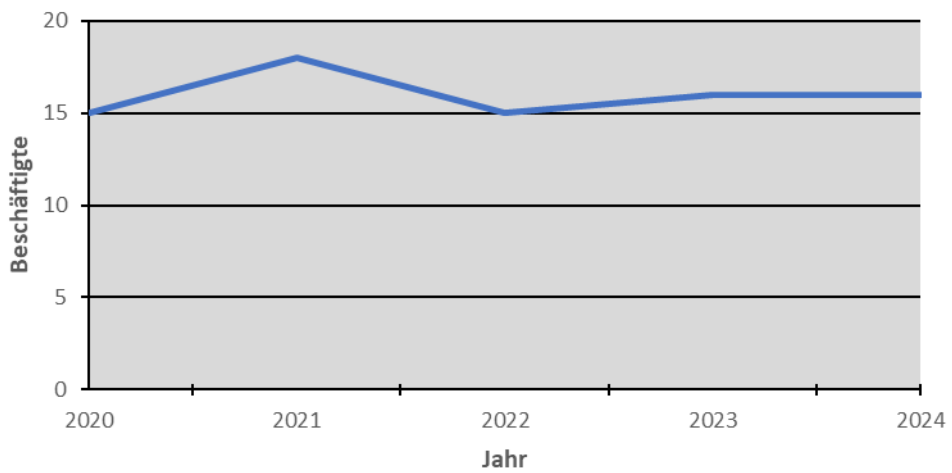
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	6.444	5.030	5.793	5.942	5.596
Gesamtaufwendungen	6.225	4.924	9.803	5.926	6.096
Jahresgewinn-/verlust	219	106	-4.010	16	-500
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	12	12	12
Abschreibungen	1.897	1.117	6.018	1.248	1.440
Vermögen (Sachanlagen)	23.950	22.424	21.885	26.329	26.274
Finanzanlagen/Guthaben	2.478	3.693	2.428	3.087	2.544
Stand der Rückstellungen	110	108	66	69	74
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.292	10.303	8.580	9.605	9.510
Beschäftigte	16	16	15	18	15

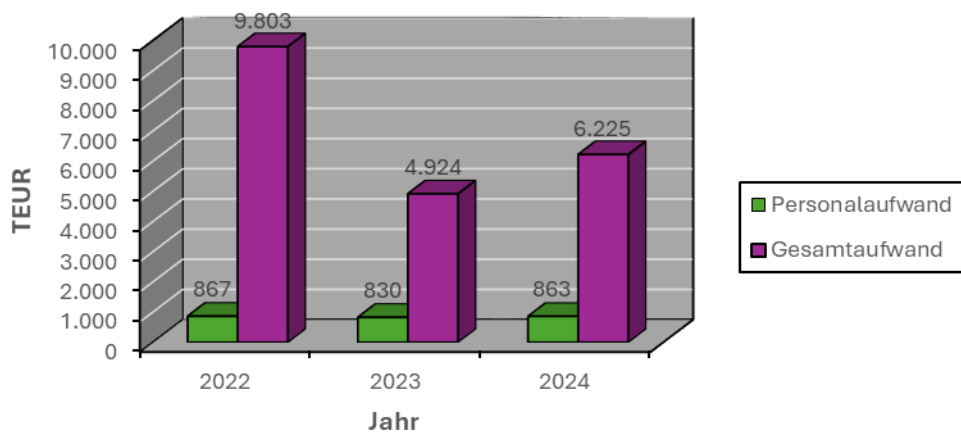
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



2.2 Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg (Wobau)

Derenburg
An der Kirche 1
38895 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens Die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 105553 eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 21.01.1993 und wurde zuletzt am 20.11.2019 (Urkundenrollen-Nr.: S 1411/2019) geändert.

Gegenstand des Unternehmens Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung von Mietwohnungen, die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Liegenschaften in allen Rechts- und Nutzungsformen in eigenem und fremdem Namen sowie die Belastung und Veräußerung von bebauten und unbebauten Grundstücken.

Stammkapital	2.199.425 EUR	100 %
<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>		
Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH:	2.087.254 EUR	94,9 %
Stadt Blankenburg (Harz):	112.171 EUR	5,1 %

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Thomas Kempf

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks Gem. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Wohnungswirtschaft einem öffentlichen Zweck. Im Oktober 2010 wies die Kommunalaufsicht daraufhin, dass sich die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft nur auf das Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) beschränken sollte. Die Wobau vermietet und verwaltet Wohnungen im Ortsteil Stadt Derenburg, in Wernigerode, Heudeber, Hoym, Hadmersleben, Athenstedt und Halberstadt.

Beteiligungen des Unternehmens keine

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

**Bürgerschaft
(Stand: 31.12.2024)**

75.536,39 EUR

**Grundzüge des
Geschäftsverlaufes/Lage
des Unternehmens**

Die Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Derenburg betreute im Jahr 2024 durchschnittlich:

1. 350 Wohneinheiten (in sonstiger Verwaltung für Dritte),
2. 100 Wohneinheiten, 23 Garagen, 37 Stellplätze, (eigener Bestand).

Seit 01.01.2020 wird der Eigenbestand durch die Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH verwaltet.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge verringerten sich gegenüber dem Vorjahr um 23 TEUR und die Aufwendungen um 26 TEUR. Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:

2022 592 TEUR
2023 645 TEUR
2024 665 TEUR.

Die Gesellschaft schließt das Jahr 2024 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 10.159,41 EUR (Vorjahr 7.347,49 EUR) ab. Die Gesellschafterversammlung beschloss am 02.10.2025 den Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung.

Per 31.12.2025 sind noch 76,56 % (Vorjahr 76,10 %) des Gezeichneten Kapitals vorhanden.

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 3.567 TEUR

	2024	2023	2022
--	------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	47,21 %	45,49 %	43,66 %
Eigenkapital	1.684 TEUR	1.674 TEUR	1.666 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

<i>Verschuldungsquote</i>	111,82 %	119,83 %	129,05 %
Fremdkapital	1.883 TEUR	2.006 TEUR	2.150 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0,59 %	0,42 %	0 %
Gewinn	10 TEUR	7 TEUR	0 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	1,51 %	1,09 %	0 %
Umsatzerlöse	664 TEUR	645 TEUR	592 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

**Bestätigungsvermerk der
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollak Partner Wirtschaftsprüfung und Beratung ist vom 09.05.2025.

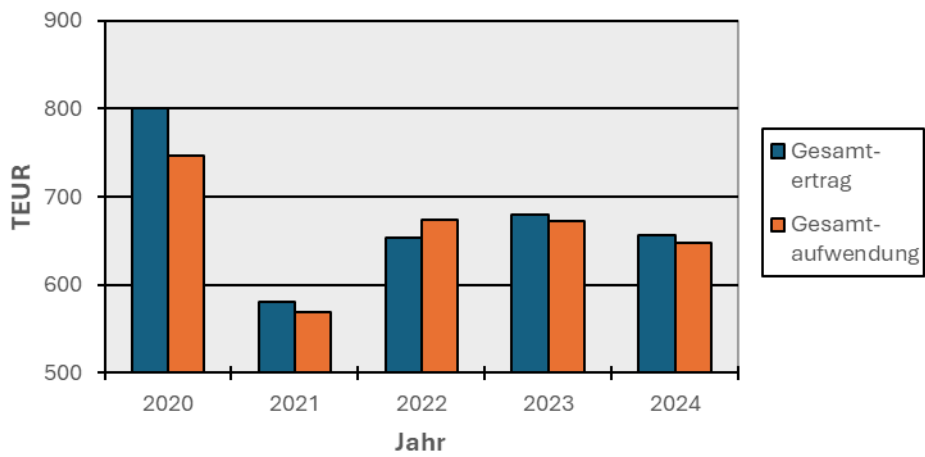
**Bekanntmachung des
Jahresabschlusses**

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) www.blankenburg.de.

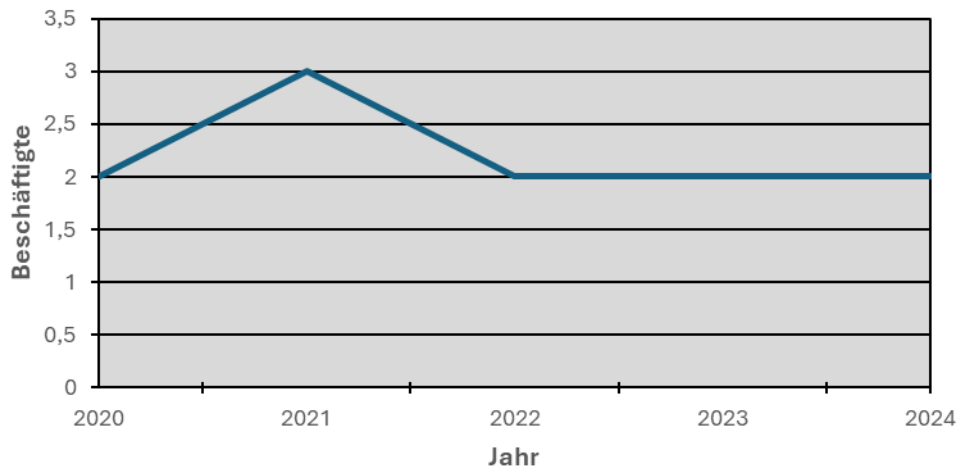
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und der Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	657	680	654	581	800
Gesamtaufwendungen	647	673	674	569	746
Ergebnis	10	7	-20	12	54
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	115	140	116	120	124
Vermögen (Sachanlagen)	3.183	3.927	3.436	3.528	3.434
Finanzanlagen/Guthaben	163	146	103	135	349
Stand der Rückstellungen	73	45	25	26	29
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.107	1.197	1.313	1339	1.403
Beschäftigte	2	2	2	3	2

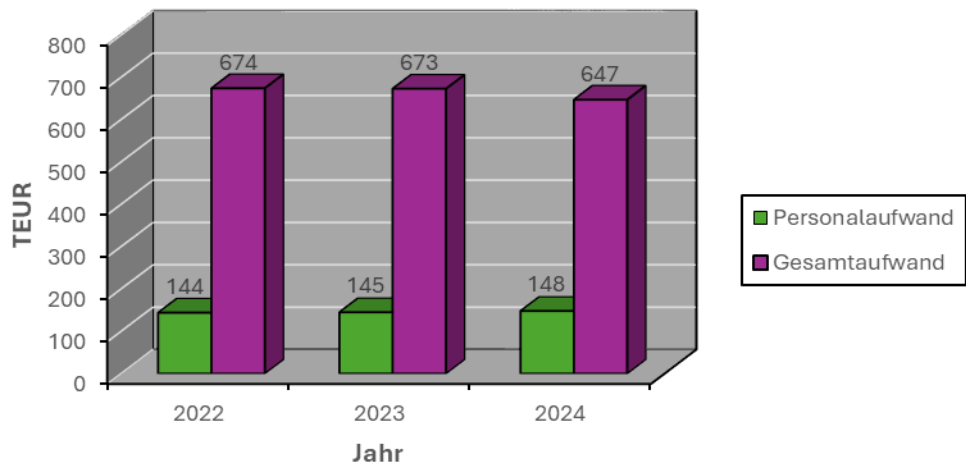
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



3. Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz)

Blankenburger Tourismusbetrieb - BTB

Schnappelberg 6
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb der Stadt Blankenburg (Harz) führt seit dem 07.05.2017 (Inkrafttreten der Neufassung der Satzung) den Namen „Blankenburger Tourismusbetrieb“ (BTB). Die letzte Satzungsänderung erfolgte am 28.09.2023. Der Eigenbetrieb wird als Sondervermögen der Stadt Blankenburg (Harz) geführt.

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb fördert den Tourismus und die Freizeit- und Erholungseinrichtungen sowie die touristische Infrastruktur inklusive der Wanderwege im Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) einschließlich aller Ortsteile.

Stammkapital

134.000,00 EUR 100 %

Beteiligungsverhältnisse: Stadt Blankenburg (Harz): 134.000,00 EUR 100 %

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Betriebsleiterin: Frau Stefanie Müller

Betriebsausschuss:

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Heiko Breithaupt
Mitglieder: Herr Andreas Meyer
Herr Heinrich Nürnberg (bis 03.07.2024)
Herr Michael Häge (bis 03.07.2024)
Herr Claus Urban (bis 03.07.2024)
Dr. med. Isabell Eysel (bis 03.07.2024)
Frau Carola Reulecke (bis 03.07.2024)
Herr Thilo Reinsch
Herr Ralph Erhard Schmidt (ab 04.07.2025)
Herr Marc Köhn (04.07.2025 – 02/2025)
Herr Jens Stein (ab 02/2025)
Herr Marion Wenske (ab 04.07.2025)
Herr Frank Wieckert (ab 04.07.2025)
Frau Kerstin Hinz (ab 04.07.2025)
Frau Susanne Dahlhaus (Mitarbeiterin BTB)

Erfüllung des öffent- lichen Zwecks

Der Blankenburger Tourismusbetrieb erfüllt u.a. grundlegende und andere Aufgaben für die Entwicklung der Stadt Blankenburg (Harz). Dieses erfolgt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Betriebsvermögen: Es handelt sich um ein gewillkürtes Betriebsvermögen.

Unternehmen Stadtwerke Blankenburg GmbH

Gegenstand: Die Stadtwerke Blankenburg GmbH sind Betreiber des Elektrizitätsverteilernetzes in der Stadt Blankenburg (Harz) sowie Betreiber der Gasverteilernetze in Blankenburg (Harz) und in zwei Ortsteilen der Stadt Thale. Das Unternehmen ist Grundversorger für Strom, Erdgas und ist grundzuständiger Messstellenbetreiber in den vorgenannten Netzgebieten.

Gewinnausschüttung: 490.000 EUR

Kapitalentnahmen durch die Stadt keine

Kapitalzuführungen der Stadt keine

**Grundzüge des
Geschäftsverlaufes/Lage
des Unternehmens**

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 49 TEUR (sonstige betriebliche Erträge + 47 TEUR). Die Aufwendungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 138 TEUR. Hier ist betragsmäßig vor allem die Steigerung der Aufwendungen für bezogene Leistungen aufzuführen (+ 121 TEUR). Diese beruhen hauptsächlich auf den Aufwendungen für Reparatur- und Instandhaltung auf Grund der Beckensanierung im Freibad Derenburg (+ 68 TEUR), auf den Mehraufwand für Printmedien auf Grund des Gastgeberverzeichnis, welches 2023 beauftragt wurde (+ 9 TEUR) und den Aufwendungen für die Stadtfeste (+ 31 TEUR). Im Jahr 2024 wurden die Stadtfeste von der Stadt mit 49 TEUR (Vorjahr 37 TEUR) bezuschusst.

Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:

2022 824 TEUR
2023 845 TEUR
2024 847 TEUR.

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) beschloss auf seiner Sitzung am 04.09.2025, den Jahresüberschuss in Höhe von 167,58 EUR mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen.

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 6.204 TEUR
bereinigte Bilanzsumme: 6.118 TEUR
(= Bilanzsumme ./. Investitionszuschüsse)

2024 2023 2022

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	70,17 %	70,68 %	69,33 %
Eigenkapital	4.293 TEUR	4.293 TEUR	4.214 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

Verschuldungsquote	42,51 %	29,32 %	30,67 %
Fremdkapital	1.825 TEUR	1.781 TEUR	1.864 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0 %	2,07 %	0,28 %
Gewinn/Verlust	0 TEUR	89 TEUR	12 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	0 %	10,53 %	1,46 %
Umsatzerlöse	847 TEUR	845 TEUR	824 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken | Pollack | Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft ist vom 11.03.2025.

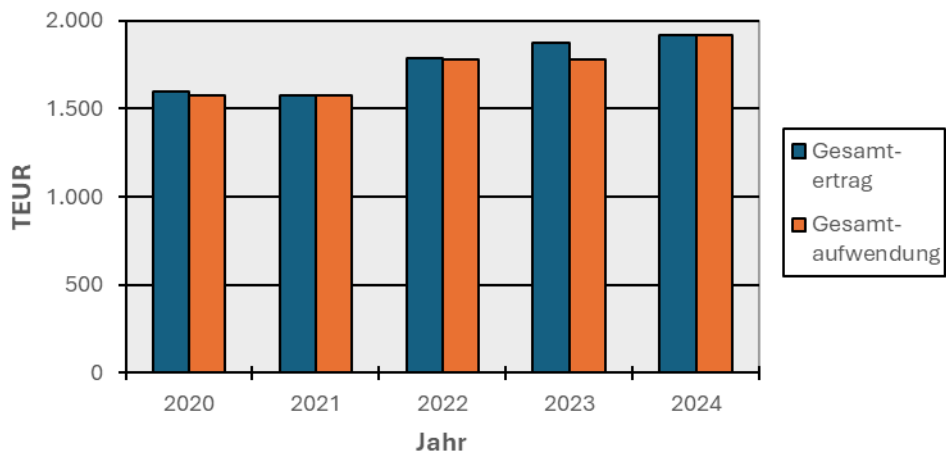
Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter Publikationen, öffentliche Bekanntmachungen.

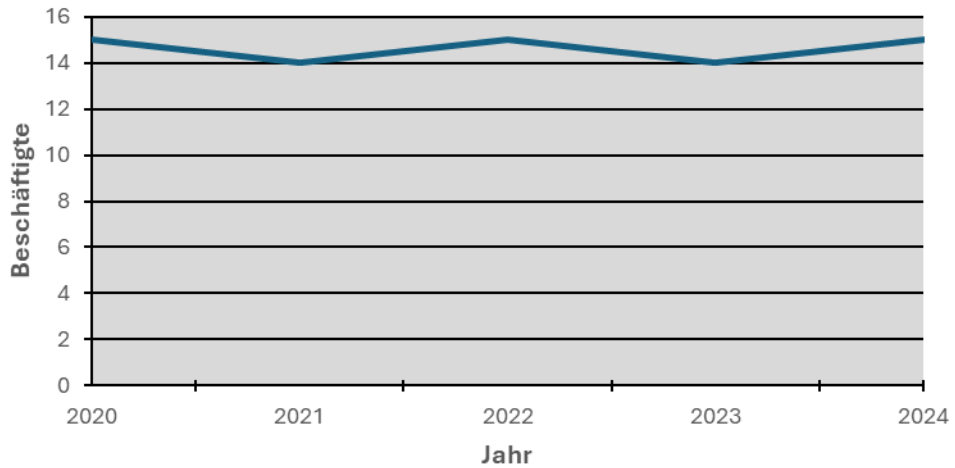
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	1.919	1.870	1.788	1575	1.595
Gesamtaufwendungen	1.919	1.781	1.776	1576	1.571
Jahresgewinn / Jahresverlust	0	89	12	-1	24
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	543	493	440	862	821
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	121	124	111	77	76
Vermögen (Sachanlagen)	2.274	2.366	2.451	2.225	2.196
Finanzanlagen/Guthaben	3.354	3.358	3.359	16	16
Stand der Rückstellungen	82	78	47	45	53
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.662	1.573	1.739	1.528	1.164
ø Beschäftigte	15	14	15	14	15
davon Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen	13	13	13	13	13
Saisonkräfte	2	1	2	1	2

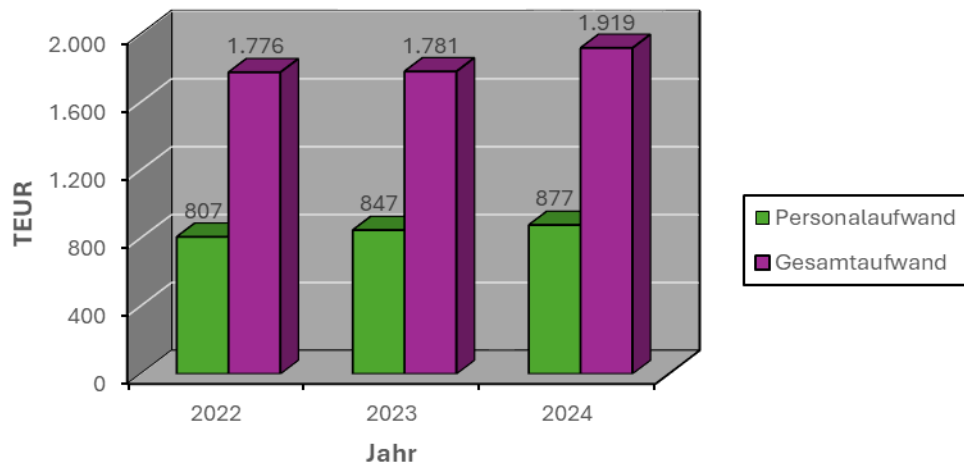
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



4. Beteiligung der Stadt Blankenburg (Harz) über 50%

Stadtwerke Blankenburg GmbH - (SWB)

Börnecker Straße 6
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Die Stadtwerke Blankenburg GmbH bestehen seit dem 17.04.1991. Der Gesellschaftsvertrag ist gültig in der Fassung mit Beschluss vom 28.08.2023 (Urkunde UVZ-Nr.: 943/2023). Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal (HRB-Nr. 102139) eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist u.a. die öffentliche Versorgung der Stadt Blankenburg (Harz) sowie deren Umgebung mit Strom, Gas, Fernwärme und Straßenbeleuchtung als öffentliche Aufgabe im Stadtgebiet der Stadt Blankenburg (Harz).

Stammkapital

1.540.000 EUR 100 %

Beteiligungsverhältnisse: Stadt Blankenburg (Harz): 1.078.000 EUR 70%
Avacon AG: 462.000 EUR 30%

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Tim Schlenkermann

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Heiko Breithaupt

Mitglieder: Avacon AG

Frau Cornelia Koch stellv. Vorsitzender

Herr Christoph Massing

Stadt Blankenburg (Harz)

Frau Dagmar Fuckert

Herr Klaus Dumeier

Herr Thilo Reinsch

Herr Ulf Voigt (bis 05/2024)

Frau Anja Marias Schulz (seit 09/2024)

Gesellschafterversammlung

Erfüllung des öffent- lichen Zwecks

Lt. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich der Energieversorgung (innerhalb des Gebietes der Kommune) einem öffentlichen Zweck.

Beteiligung des Unternehmens:

Unternehmen Erneuerbare Energien GmbH – EEB

Gegenstand: Der Unternehmensgegenstand ist die Versorgung mit Energie, insbesondere die Konzeptionierung, der Bau sowie der Betrieb von Energieprojekten mit dem Schwerpunkt im Bereich der Erneuerbaren Energien, das beinhaltet die Lieferung von Strom, Wärme und Kälte sowie Dienstleistungen aus (eigenen) regenerativen und/oder energieeffizienten Erzeugungsanlagen. Die Projekte sollen überwiegend auf dem Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) und im direkten Umland angesiedelt werden.

Stammkapital: 905.000 EUR

Beteiligungsverhältnisse:

Stadtwerke Blankenburg GmbH:	452.500 EUR	50%
Avacon Natur GmbH:	452.500 EUR	50%

Kapitalzuführungen der Stadt im Haushaltsjahr

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gesamterträge betragen per 31.12.2024 21.359 TEUR (Vorjahr: 21.694 TEUR). Die Reduzierung um 335 TEUR beruht vorrangig auf der Abnahme der Umsatzerlöse (- 2.062 TEUR). Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhten sich um 1.728 TEUR. Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

2022	16.315 TEUR
2023	21.301 TEUR
2024	19.239 TEUR.

Die Gesamtaufwendungen betragen im Berichtsjahr 20.708 TEUR (Vorjahr: 20.485 EUR) und verringerten sich damit um 223 TEUR.

Die Gesellschafterversammlung beschloss am 18.06.2025 den Betrag von 460.000,00 zu der bereits im Februar 2025 ausgezahlten Gewinnausschüttung in Höhe von 200.000,00 EUR, auszuschütten sowie 8.769,71 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Bilanz Es werden Forderungen gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) per 31.12.2024 in Höhe von 21.965,08 EUR ausgewiesen. Sie resultieren im Wesentlichen aus Energielieferungen.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 20.415 TEUR
 bereinigte Bilanzsumme: 18.828 TEUR
 (= Bilanzsumme ./. Sonderposten aus Fördermitteln und Zuschüssen ./. Sonderposten aus Investitionszuschüssen)

2024 2023 2022

zur Kapitalstruktur

Eigenkapitalquote	72,13 %	67,64 %	60,37 %
Eigenkapital	13.581 TEUR	13.630 TEUR	13.121 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

Verschuldungsquote	86,54 %	47,84 %	65,65 %
Fremdkapital	11.753 TEUR	6.520 TEUR	8.614 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

Eigenkapitalrentabilität	4,79 %	8,87 %	19,87 %
Gewinn/Verlust	651 TEUR	1.209 TEUR	2.607 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

Umsatzrentabilität	3,38 %	5,68 %	15,98 %
Umsatzerlöse	19.239 TEUR	21.301 TEUR	16.315 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

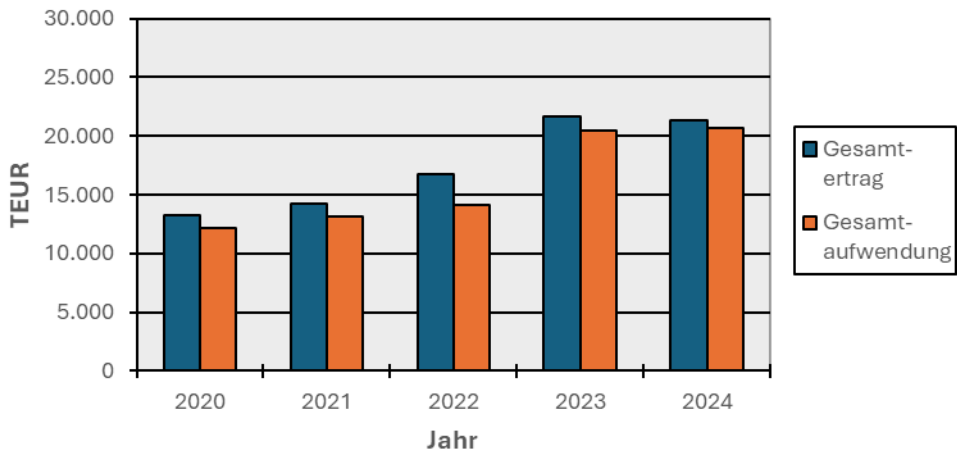
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Göken, Pollak und Partner Treuhandgesellschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/ Steuerberatungsgesellschaft ist vom 02.06.2025.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 erfolgte auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter Publikationen, öffentliche Bekanntmachungen.

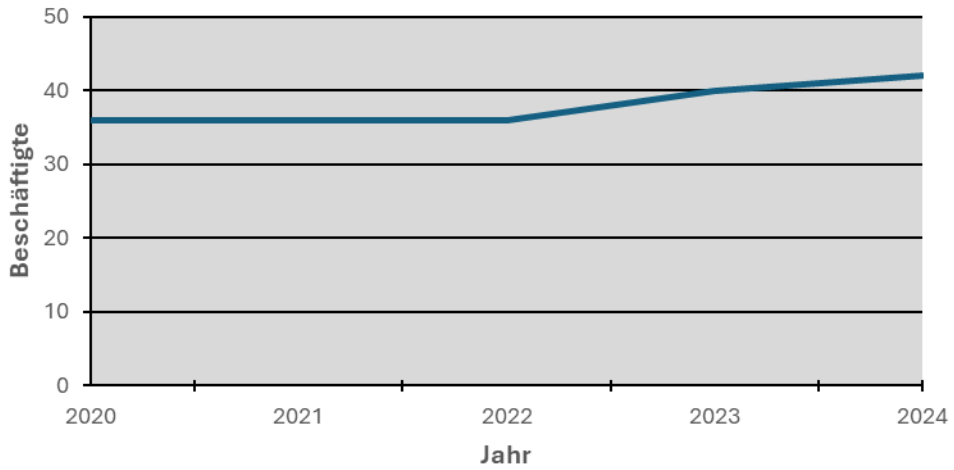
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	21.359	21.694	16.758	14.274	13.212
Gesamtaufwendungen	20.708	20.485	14.151	13.184	12.112
Jahresgewinn/Jahresverlust	651	1.209	2.607	1.090	1.100
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	633	716
Gewinnausschüttung an den BTB	490	490	490	0	0
Abschreibungen	1.204	2.642	1.138	1.153	1.122
Vermögen (Sachanlagen)	13.504	12.604	12.151	11.846	12.097
Finanzanlagen/Guthaben	621	2.941	2.804	634	470
Stand der Rückstellungen	1.753	2.468	2.649	1.540	674
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
Beschäftigte	42	40	36	36	36

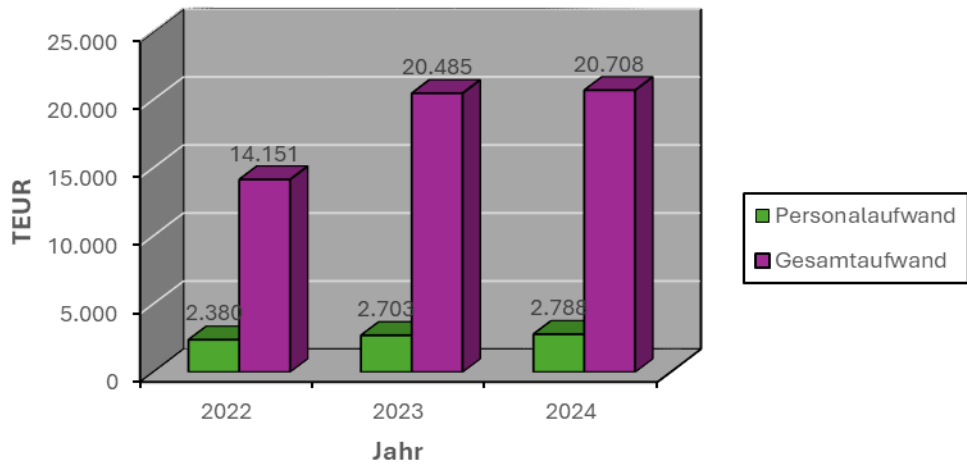
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5. Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter 50%

5.1 AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH – (AFG)

Tränkestraße 1
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Unternehmens

Im Jahr 2002 erfolgte die Umfirmierung der „Ökologischen Sanierungsgesellschaft Elbingerode Blankenburg GmbH“ (ÖSEB) in die AFG Arbeitsförderungsgesellschaft Harz mbH. Die letzte Änderung des Gesellschaftsvertrages erfolgte mit der UR-Nr. 0378/2025 am 26.03.2025. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal unter HRB 105508 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Ziel der AFG ist u.a. die Schaffung von Arbeitsplätzen und Qualifizierungsmöglichkeiten für Arbeitslose oder von Entlassung bedrohter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie für Menschen, welche schwer einen Zugang zum Arbeitsmarkt finden. Hierbei wird mit dem Träger der Grundsicherung zusammengearbeitet, um Beschäftigungsmodelle zu entwickeln. Des Weiteren soll die AFG auch neue Beschäftigungsfelder erschließen. Hier soll sie vor allem als Dienstleister im touristischen und im gewerblichen grünen Bereich für die Gesellschafter auftreten.

Stammkapital per 31.12.2024

30.750 EUR 100,00 %

<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>	Stadt Blankenburg (Harz)	9.000 EUR	29,27 %
	Landkreis Harz	6.500 EUR	21,14 %
	Stadt Oberharz am Brocken	4.750 EUR	15,45 %
	Stadt Wernigerode	5.250 EUR	17,07 %
	Stadt Harzgerode	1.500 EUR	4,88 %
	Gemeinde Nordharz	1.250 EUR	4,07 %
	Stadt Ballenstedt	1.250 EUR	4,07 %
	Welterbestadt Quedlinburg	1.250 EUR	4,07 %

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführerin: Frau Gudrun Mehnert

<i>Gesellschafterversammlung:</i>	Landkreis Harz	Landrat
	Stadt Wernigerode	Oberbürgermeister
	Stadt Blankenburg (Harz)	Bürgermeister
	Stadt Oberharz am Brocken	Bürgermeister
	Gemeinde Nordharz	Bürgermeister
	Stadt Harzgerode	Bürgermeister
	Stadt Ballenstedt	Bürgermeister
	Welterbestadt Quedlinburg	Bürgermeister

Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Lt. Gesellschaftsvertrag erfolgt u.a. die Schaffung von Arbeitsplätzen und Qualifizierungsmöglichkeiten für Arbeitslose oder von Entlassung bedrohter Arbeitnehmer und für Menschen, die schwer einen Zugang zum Arbeitsmarkt finden.						
Beteiligungen des Unternehmens	keine						
Kapitalzuführungen der Stadt	keine						
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine						
Ausblick	Der Landkreis Harz (6.500 EUR), die Welterbestadt Quedlinburg (1.250 EUR) und die Gemeinde Nordharz (1.250 EUR) traten zum 31.12.2024 aus der Gesellschaft aus. Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) beschloss auf seiner Sitzung am 17.10.2024 die Übernahme von 12 Geschäftsanteilen mit einem Nennbetrag in Höhe von 3.000 EUR zum 01.01.2025. Der Betrag wurde im II. Quartal 2025 an die AFG überwiesen. Weitere Anteile übernahmen die Stadt Wernigerode (3.000 EUR) und die Stadt Harzgerode (3.000 EUR).						
Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens							
<i>Gewinn- und Verlustrechnung</i>	<p>Die Erträge verringerten sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 437 TEUR (2024: 972 TEUR, 2023: 1.409 TEUR). Die Umsatzerlöse entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:</p> <table border="0" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>2022</td> <td>379 TEUR</td> </tr> <tr> <td>2023</td> <td>511 TEUR</td> </tr> <tr> <td>2024</td> <td>534 TEUR.</td> </tr> </table> <p>Sie veränderten sich gegenüber dem Vorjahr um 23 TEUR. Bei den Aufwendungen (2024: 1.057 TEUR; 2023: 1.446 TEUR), ist eine Verringerung um 389 TEUR zu verzeichnen (Personalaufwand -187 TEUR; sonstige betriebliche Aufwendungen -182 TEUR).</p> <p>Negativ wirkt sich weiterhin aus, dass die Geschäftstätigkeit im Hauptbetätigungsfeld der Gesellschaft, die Durchführung von geförderten Maßnahmen, beinahe ausnahmslos zum Erliegen gekommen ist.</p> <p>Am 16.07.2025 wurde durch die Gesellschafterversammlung beschlossen, dass der Jahresfehlbetrag in Höhe von 85.415,93 EUR auf neue Rechnung vorgetragen wird.</p>	2022	379 TEUR	2023	511 TEUR	2024	534 TEUR.
2022	379 TEUR						
2023	511 TEUR						
2024	534 TEUR.						

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme:	358 TEUR		
	2024	2023	2022

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	41,06 %	51,21 %	46,96 %
Eigenkapital	147 TEUR	233 TEUR	270 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

Verschuldungsquote	143,54 %	95,28 %	88,52 %
Fremdkapital	211 TEUR	222 TEUR	305 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	0 %	0 %	0 %
Gewinn	0 TEUR	0 TEUR	0 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	0 %	0 %	0 %
Umsatzerlöse	534 TEUR	511 TEUR	379 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der DLP Dernehl, Lamprecht & Partner mbB Steuerberater und Wirtschaftsprüfer ist vom 19.05.2025.

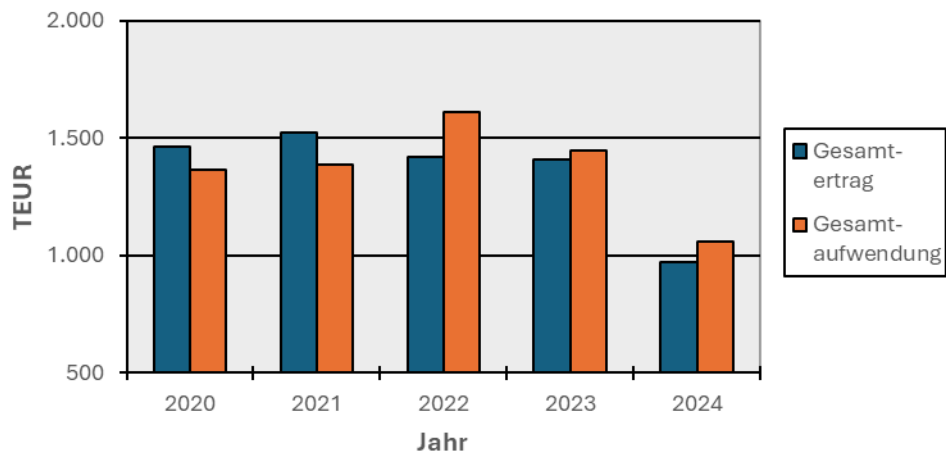
Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wird im Bundesanzeiger bekannt gemacht. Bei der Stadt Blankenburg (Harz) erfolgte die Bekanntmachung online auf der Homepage der Stadt und im Blankenburger Amtsblatt 09/25.

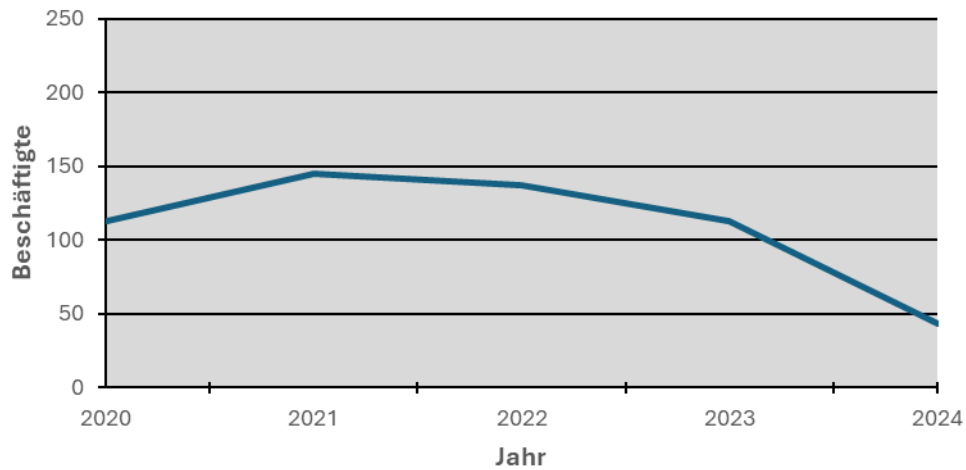
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	972	1.409	1.417	1.524	1.464
Gesamtaufwendungen	1.057	1.446	1.611	1.387	1.363
Jahresgewinn / Jahresverlust	-85	-37	-194	137	101
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt (Verlustausgleich)	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	27	48	59	76	58
Vermögen (Sachanlagen)	73	107	159	181	187
Finanzanlagen/Guthaben	45	106	156	310	233
Stand der Rückstellungen	22	26	56	165	240
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28	45	67	111	158
ø Beschäftigte	43	113	137	145	113

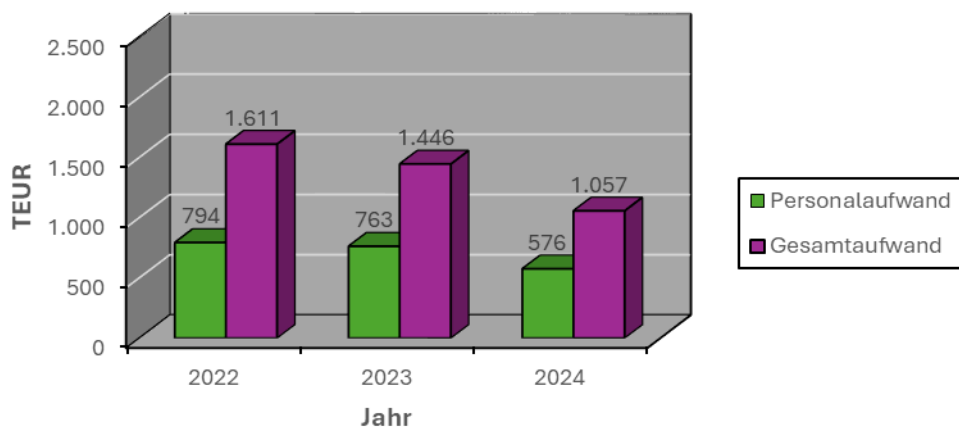
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.2. Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH

Dornbergsweg 2
38855 Wernigerode

Kurzvorstellung des Unternehmens

Der Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft für Innovation und Förderung der Wirtschaft im Landkreis Wernigerode mbH wurde am 28. Februar 1992 abgeschlossen. Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 09.12.2008 erfolgten mehrere Änderungen des Gesellschaftsvertrages, wie z.B. die Umbenennung der Gesellschaft in „Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH“. Der Eintrag ins Handelsregister Stendal erfolgte am 05.02.2009 (HRB 104361).

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, die Wirtschaftsstruktur im Landkreis und der Region Harz zu entwickeln und zu fördern. Dazu obliegt der Gesellschaft u.a. der Betrieb eines Innovations- und Gründerzentrums als zentrale Einrichtung der Wirtschaftsförderung und die Beratung und praktische Unterstützung aller, insbesondere innovativer Unternehmensgründungen.

Stammkapital

25.600 EUR 100 %

<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>	Stadt Blankenburg (Harz):	2.560 EUR	10 %
	Landkreis Harz:	7.680 EUR	30 %
	Stadt Wernigerode:	7.680 EUR	30 %
	Harzsparkasse Wernigerode	5.120 EUR	20 %
	Stadt Ilsenburg (Harz)	2.560 EUR	10 %

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführerin: Frau Heike Schischkoff

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Haiko Elschner Harzsparkasse Wernigerode

Mitglieder:

Harzsparkasse Wernigerode
Herr Michael Truthmann

Stadt Blankenburg (Harz)
Herr Norman Wegner

Landkreis Harz
Herr Thomas Balcerowski
Frau Angela Gorr
Herr Frank Wermuth

Stadt Wernigerode
Herr Tobias Kascha (stellv. Vorsitzender)
Herr Christian Linde

Herr Patrik Baake

Stadt Ilsenburg
Herr Denis Loeffke

*Gesellschafterver-
sammlung:*

Landkreis Harz
Stadt Blankenburg (Harz)
Stadt Wernigerode
Stadt Ilsenburg (Harz)
Harzsparkasse Wernigerode

Landrat
Bürgermeister
Oberbürgermeister
Bürgermeister
Vorstand

**Beteiligungen des
Unternehmens**

keine

**Kapitalzuführungen
der Stadt**

keine

**Kapitalentnahmen durch
die Stadt**

keine

**Grundzüge des
Geschäftsverlaufes/Lage
des Unternehmens**

Das positive Ergebnis des Jahres 2023 (7 TEUR) konnte zum 31.12.2024 um 15 TEUR verbessert werden (22 TEUR). Die Erträge erhöhten sich um 287 TEUR und die Aufwendungen um 267 TEUR. Bei den Erträgen erhöhten sich die Umsatzerlöse um 373 TEUR, während sich die sonstigen betrieblichen Erträge um 86 TEUR verringerten. Nachfolgend die Entwicklung der Umsatzerlöse in den letzten 3 Jahren:

2022 622 TEUR
2023 453 TEUR
2024 826 TEUR.

Bei den Aufwendungen erhöhte sich der Materialaufwand gegenüber dem Vorjahr um 197 TEUR. Der Jahresüberschuss wurde in voller Höhe (22.086,49 EUR) der Gewinnrücklage zugeführt (zur Verwendung für Instandhaltungsmaßnahmen).

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 377 TEUR

	2024	2023	2022
--	------	------	------

zur Kapitalstruktur

<i>Eigenkapitalquote</i>	50,93 %	42,39 %	38,08 %
<i>Eigenkapital</i>	192 TEUR	170 TEUR	163 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens. Die vorliegende Prozentzahl kann als positiv gewertet werden.

Verschuldungsquote	96,35 %	135,88 %	128,83 %
Fremdkapital	185 TEUR	231 TEUR	210 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	11,46 %	4,12 %	7,98 %
Gewinn	22 TEUR	7 TEUR	13 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	2,66 %	1,55 %	2,09 %
Umsatzerlöse	826 TEUR	453 TEUR	622 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

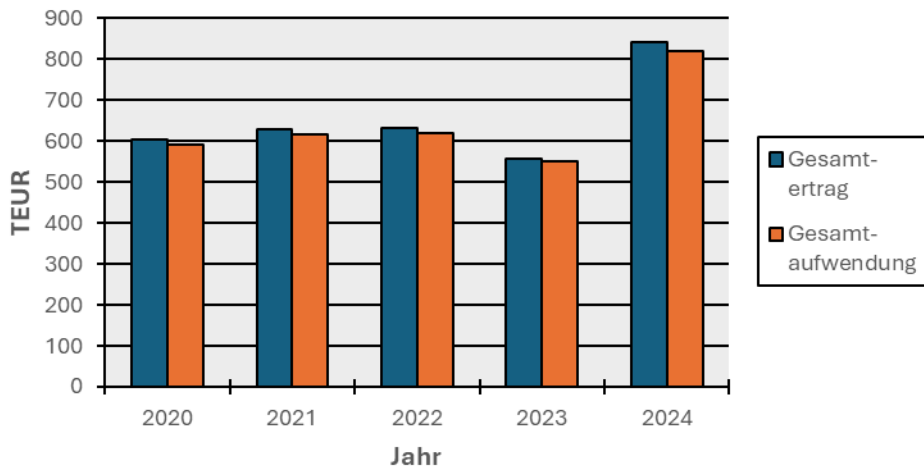
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Paul & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist vom 22.09.2025.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses nicht bekannt

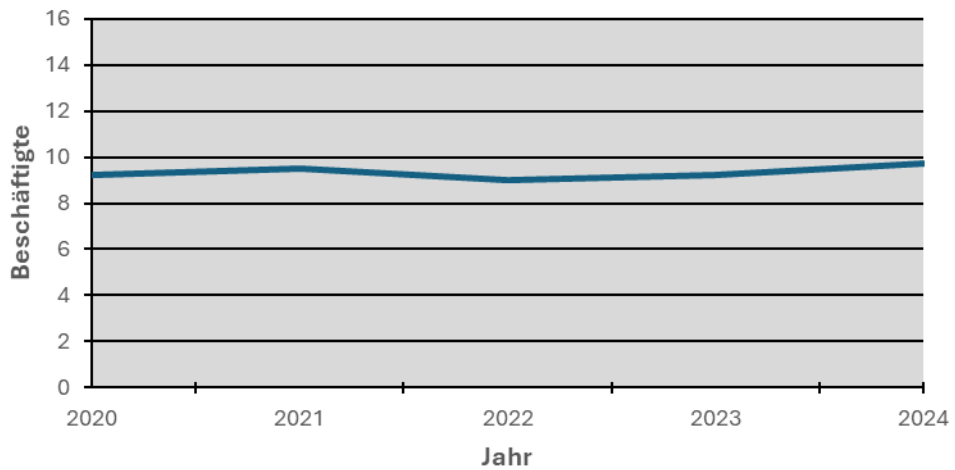
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung:

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	840	558	633	629	602
Gesamtaufwendungen	818	551	620	615	592
Jahresgewinn-/verlust	22	7	13	14	11
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	19	17	18	17	18
Vermögen (Sachanlagen)	97	102	106	113	104
Finanzanlagen/Guthaben	104	220	221	241	181
Stand der Rückstellungen	121	112	89	87	78
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	9	19	29	39
Ø Beschäftigte	9,75	9,25	9,00	9,50	9,25

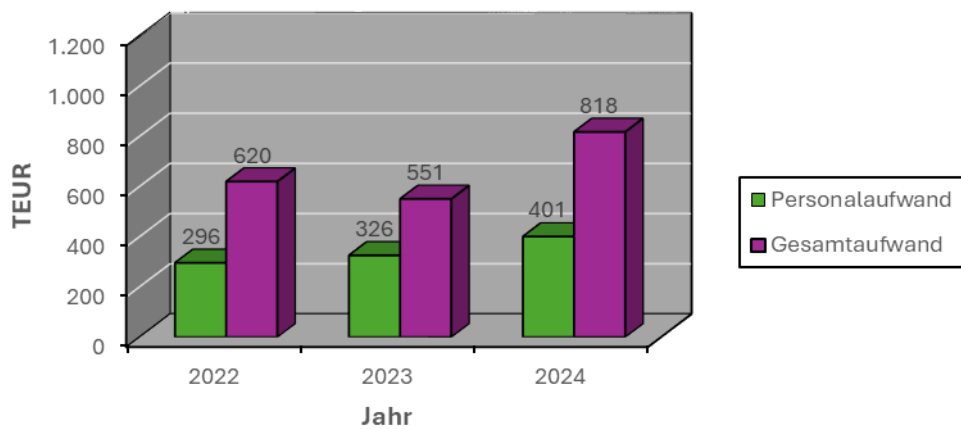
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.3 Harzer Verkehrsbetriebe GmbH - (HVB)

Dornbergsweg 7
38855 Wernigerode

Kurzvorstellung des Unternehmens

Mit Abschluss des Gesellschaftsvertrages entstanden am 07.09.1992 die „Wernigeröder Verkehrsbetriebe GmbH“. Sie wurden zum 01.01.2009 zur Harzer Verkehrsbetrieben GmbH umbenannt (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23.12.2008). Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichtes Stendal unter HRB 104475 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Gem. § 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Gegenstand des Unternehmens die Errichtung und Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Gelegenheitsverkehrs mit Verkehrsmitteln aller Art.

Stammkapital

55.000 EUR 100 %

<i>Beteiligungsverhältnisse:</i>	Landkreis Harz	40.700 EUR	74 %
	Stadt Wernigerode	11.550 EUR	21 %
	Stadt Blankenburg (Harz)	2.750 EUR	5%

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Christian Fischer

Prokura: Herr Gerald Hahne

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Herr Thomas Balcerowski

Mitglieder:

Landkreis Harz

Herr Christian Mocosch

Herr Thomas Schatz (bis 31.07.2024)

Herr Tobias Kascha (bis 31.07.2024)

Herr Ronald Bischoff

Herr Mathias Hellmann

Herr Andreas Schuhmann (bis 31.07.2024)

Herr Steffen Amarell (seit 01.08.2024)

Herr Marcel Hahn (seit 01.08.2024)

Herr Prof. Bernhard Zimmermann (seit 01.08.2024)

Stadt Wernigerode

Herr Immo Kramer (stellv. Vorsitzender)

Herr Uwe-Friedrich Albrecht

Stadt Blankenburg (Harz)

Herr Heiko Breithaupt

Herr Mario Wenske, beratendes Mitglied (ab 01.08.2024)

Arbeitnehmervertreter
Herr Mario Müller

*Gesellschafterver-
sammlung*

Landkreis Harz
Stadt Wernigerode
Stadt Blankenburg (Harz)

Landrat
Oberbürgermeister
Bürgermeister

**Erfüllung des öffent-
lichen Zwecks**

Gem. § 128 Abs. 2 KVG LSA dient die Betätigung im Bereich des öffentlichen Verkehrs einem öffentlichen Zweck.

**Beteiligungen des
Unternehmen**

Genossenschaftsanteil 200 EUR

**Kapitalzuführungen der
Stadt**

keine

**Kapitalentnahmen durch
die Stadt**

keine

**Grundzüge des
Geschäftsverlaufes/
Lage des Unternehmens**

Im Berichtsjahr erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr sowohl die Erträge (+ 1.335 TEUR) als auch die Aufwendungen (+ 1.036 TEUR). Bei den Erträgen konnte das Ergebnis der Umsatzerlöse um 1.161 TEUR verbessert werden. Sie entwickelten sich in den letzten 3 Jahren wie folgt:

2022 26.711 TEUR
2023 28.194 TEUR
2024 29.355 TEUR.

Bei den Aufwendungen stiegen vor allem der Personalaufwand (+ 1.100 TEUR) und der Materialaufwand (+ 274 TEUR). Das Ergebnis verringert sich zum Vorjahr um 221 TEUR. Der Jahresüberschuss des Jahres 2023 beläuft sich auf 656 TEUR (Vorjahr: 877 TEUR).

Die Gesellschafterversammlung beschloss am 09.07.2025 (Beschluss Nr. 06/2025) den Jahresüberschuss auf neuen Rechnung vorzutragen.

Kennzahlen

Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.).

Bilanzsumme: 23.713 TEUR
bereinigte Bilanzsumme: 22.080 TEUR
(= Bilanzsumme ./. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen)

	2024	2023	2022
<i>zur Kapitalstruktur</i>			
<i>Eigenkapitalquote</i>	22,90 %	19,57 %	18,45 %
Eigenkapital	5.056 TEUR	4.101 TEUR	3.870 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens.

<i>Verschuldungsquote</i>	396,04 %	411,20 %	441,89 %
Fremdkapital	20.024 TEUR	16.860 TEUR	17.101 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	18,89 %	16,00 %	22,66 %
Gewinn/Verlust	955 TEUR	656 TEUR	877 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	3,25 %	2,25 %	3,28 %
Umsatzerlöse	29.355 TEUR	28.194 TEUR	26.711 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

**Bestätigungsvermerk der
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der Hildebrandt GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - Steuerberatungsgesellschaft ist vom 12.06.2025.

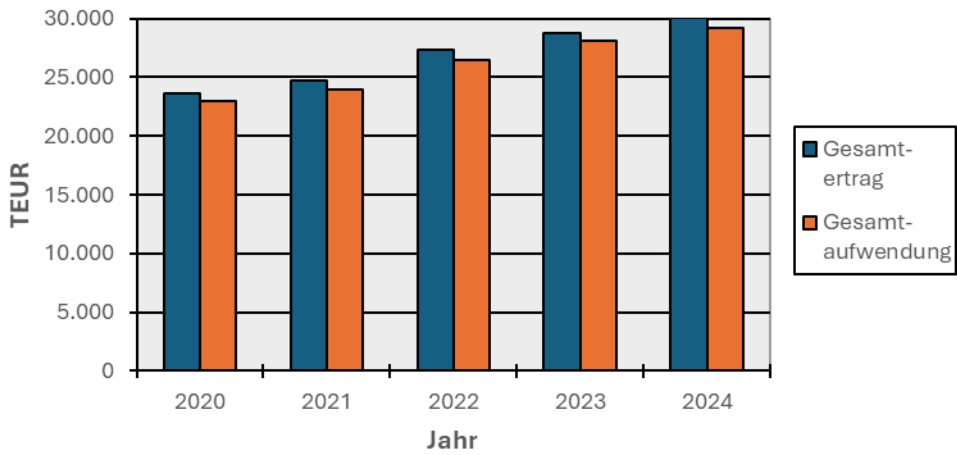
**Bekanntmachung des
Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss wird im Unternehmensregister bekanntgemacht.

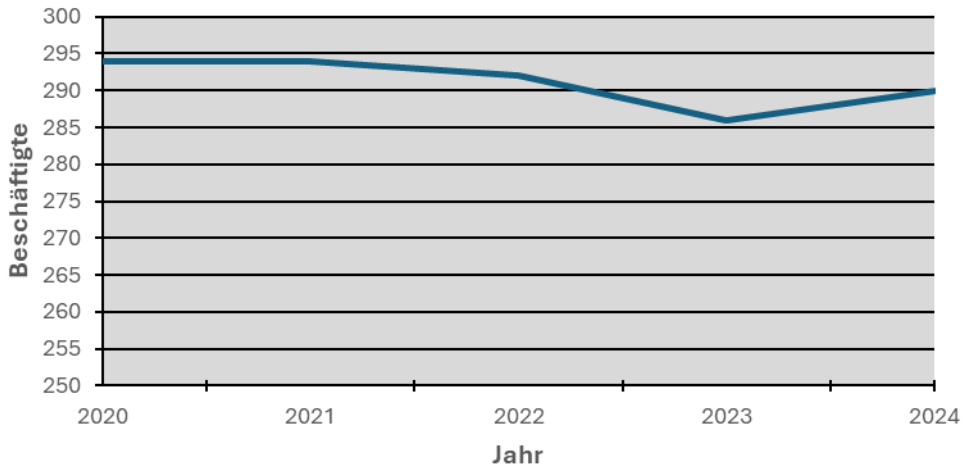
Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	30.096	28.761	27.283	24.665	23.647
Gesamtaufwendungen	29.141	28.105	26.046	23.969	22.963
Jahresgewinn / Jahresverlust	955	656	877	696	684
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt		0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt		0	0	0	0
Abschreibungen	2.380	2.419	2.391	2.106	1.932
Vermögen (Sachanlagen)	15.505	15.392	15.868	14.613	14.208
Finanzanlagen/Guthaben	2.260	1.497	1.879	1.833	1.700
Stand der Rückstellungen	1.423	1.353	1.162	963	965
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.526	13.578	13.864	12.832	12.593
Beschäftigte					
Beschäftigte	290	286	292	294	294
Arbeiter	248	248	248	250	250
Angestellte	39	35	39	39	39
Auszubildende	3	3	5	5	5

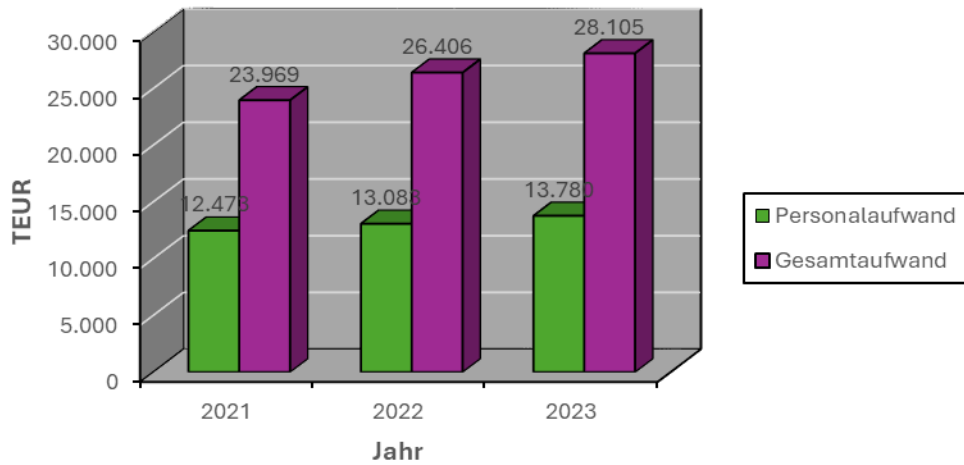
Entwicklung Gesamtertrag und Gesamtaufwand



Entwicklung Beschäftigte



Personalaufwand - Gesamtaufwand



5.4 Kommunale IT-Union eG (KITU)

Alter Markt 15
39104 Magdeburg

Kurzvorstellung des Unternehmens	Die Kommunale IT-Union eG wurde am 22.12.2009 durch die Landeshauptstadt Magdeburg, die Gemeinde Barleben und der KID Kommunale Informationsdienste Magdeburg GmbH gegründet. Die Eintragung beim Amtsgericht Stendal erfolgte am 14.06.2010 unter der Registernummer GnR 259. Die Genossenschaft hat eine Satzung.	
Gegenstand des Unternehmens	Der Gegenstand der Genossenschaft ist u.a. die Bereitstellung von IT-Diensten inklusive der Erbringung informationstechnischer und beratender Dienstleistungen für Mitglieder sowie die Deckung des festgestellten Bedarfs der Mitglieder über die Dienstleistungsgesellschaft „KID Magdeburg GmbH“.	
Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder	620.000 EUR Ein Geschäftsanteil beträgt 5.000 EUR.	
<i>Mitglieder per 31.12.2024:</i>	124	
<i>darunter:</i>	Stadt Blankenburg (Harz)	5.000 EUR
Besetzung der Organe per 31.12.2024		
<i>Vorstand:</i>		
<i>Vorsitzender</i>	Herr Martin Steffen Herr Marcel Pessel	
<i>Prokura:</i>	Frau Karin Sendel-Solka	(bis 17.12.2024)
<i>Aufsichtsrat:</i>		
<i>Vorsitzender:</i>	Herr Ronni Krug	
<i>Mitglieder:</i>	Herr Axel Kleefeldt Herr Dr. Steffen Burchhardt Frau Kerstin Beckmann Herr Dr. Niko Zenker Herr Heiko Liebenehm Herr Martin Papke Frau Steffi Friedebold Herr Jens Lockenvitz	(ab 29.05.2024) (ab 29.05.2024)
<i>Generalversammlung</i>	Die Generalversammlung besteht aus den Genossenschaftsmitgliedern. Jedes Mitglied hat pro Geschäftsanteil eine Stimme.	
Beteiligungen des Unternehmens	KID Magdeburg GmbH	

Gegenstand: u.a. versetzen sie, als führender kommunaler IT-Dienstleister Sachsen-Anhalts, die Kunden in die Lage, die Produkte und Dienstleistungen der Hard- und Software-Hersteller und privaten Dienstleister ökonomisch einzusetzen

Beteiligung: 1 %

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt keine

Grundzüge des Geschäftsverlaufes/Lage des Unternehmens Im Berichtsjahr beträgt das Ergebnis 21 TEUR (Vorjahr: 42 TEUR). Die Erträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 10.979 TEUR (Umsatzerlöse + 11.037 TEUR). Die Aufwendungen erhöhten sich um 11.000 TEUR (Materialaufwand +10.763 TEUR). Vom Jahresüberschuss in Höhe von 21.531,49 EUR sollen 2.154,00 EUR in die gesetzliche Rücklage und 19.377,49 EUR in die anderen Ergebnisrücklagen eingestellt werden.

Auf Grund des Rahmenvertrages zwischen der KITU und der KID zur Übernahme von IT-Dienstleistungen, Marketing und Vertriebsleistungen sowie von Verwaltungstätigkeiten hat die KITU kein eigenes Personal.

Kennzahlen Hinsichtlich der Bilanzkennzahlen muss beachtet werden, dass sie stichtagsbezogen sind (31.12.). Es gibt kein Sachanlagevermögen.

Bilanzsumme: 4.584 TEUR

	2024	2023	2022
<i>zur Kapitalstruktur</i>			
<i>Eigenkapitalquote</i>	21,86 %	33,33 %	34,33 %
Eigenkapital	1.002 TEUR	931 TEUR	825 TEUR

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die finanzielle Stabilität des Unternehmens.

<i>Verschuldungsquote</i>	357,49 %	200,00 %	191,27 %
Fremdkapital	3.582 TEUR	1.862 TEUR	1.578 TEUR

Die Verschuldungsquote gibt Auskunft darüber, wie viel Euro Fremdkapital einem Euro Eigenkapital gegenüberstehen. Sie sollte stets unter 100 % liegen.

zur Rentabilität

<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	2,10 %	4,40 %	3,52 %
Gewinn/Verlust	21 TEUR	42 TEUR	29 TEUR

Die Eigenkapitalrentabilität gibt an, welche Rendite das eingesetzte Eigenkapital erwirtschaftet hat.

<i>Umsatzrentabilität</i>	0,08 %	0,25 %	0,23 %
Umsatzerlöse	27.988 TEUR	16.951 TEUR	13.512 TEUR

An der Umsatzrentabilität wird erkannt, wie viel Gewinn mit einem Euro an Umsatz erwirtschaftet wurde.

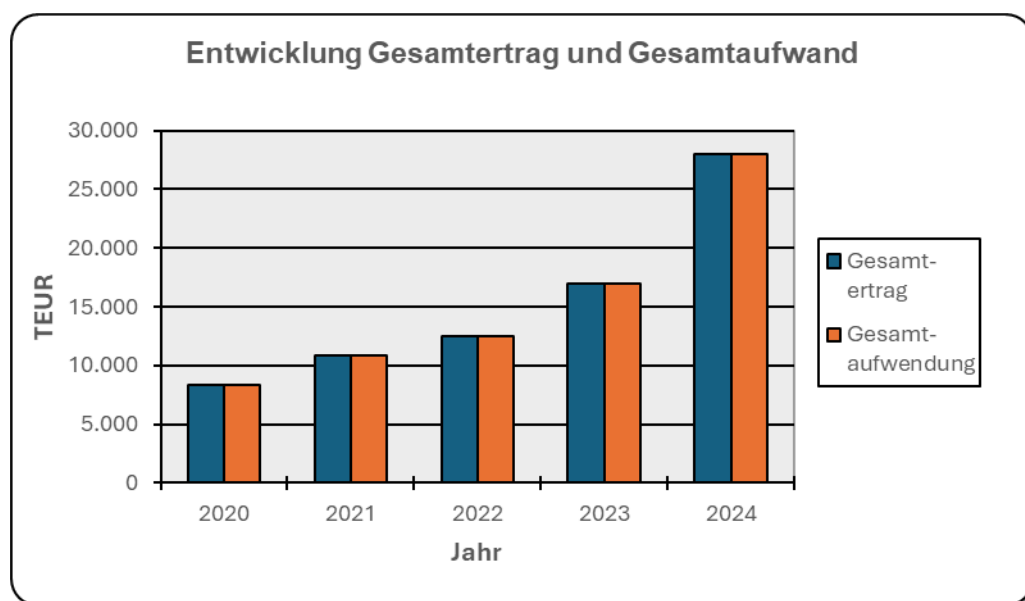
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Die prüferische Durchsicht erfolgte durch den Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V..¹

Bekanntmachung des Jahresabschlusses nicht bekannt

¹ Zuständiger Prüfungsverband nach § 54 Genossenschaftsgesetz (GenG) ist der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. mit Sitz in Frankfurt am Main.

Ausgewählte Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 TEUR	2023 TEUR	2022 TEUR	2021 TEUR	2020 TEUR
Erfolgsübersicht					
Gesamtertrag	27.991	17.012	12.512	10.835	8.312
Gesamtaufwendungen	27.970	16.970	12.483	10.826	8.297
Jahresgewinn / -verlust	21	42	29	9	15
Ergebnisse Wirtschaftsführung per 31.12.					
Zuführungen der Stadt (Verlustausgleich)	0	0	0	0	0
Gewinnausschüttung an die Stadt	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Vermögen (Sachanlagen)	0	0	0	0	0
Finanzanlagen/Guthaben	1.488	1.228	1.190	791	832
Stand der Rückstellungen	21	20	15	9	9
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0
Beschäftigte					
	0	0	0	0	0



6. Beteiligungen der Stadt Blankenburg (Harz) unter 5%

6.1 Harz AG Initiative Wachstumsregion

Dornbergsweg 2
38855 Wernigerode

Gegenstand des Unternehmens	Die Harz AG fördert die Wirtschaftsstruktur und Beschäftigungsentwicklung im Landkreis Harz insbesondere durch die Förderung des Wachstums bestehender Unternehmen, die Förderung von Existenzgründungen und Ansiedlung und Betreuung von Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben.
Grundkapital	378.000 EUR (eingeteilt in 378.000 auf den Namen lautende Aktien)
<i>Anteil am Gesamtpaket der Aktien:</i>	Stadt Blankenburg (Harz): 5.000 Aktien 1,32 %
Beteiligungen des Unternehmens	Das Insolvenzverfahren über das Vermögen der GmbH ist abgeschlossen. Die Pro Arbeit GmbH wurde am 30.12.2024 wegen Vermögenslosigkeit im Handelsregister B gelöscht. Aus diesem Grund wurde der Abgang der Finanzanlage gebucht.
Kapitalzuführungen der Stadt	keine
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine
Ausblick	Die Aktivitäten werden auf 5 Schwerpunkte ausgerichtet: <ul style="list-style-type: none">▪ Digitalisierung und Re-Start der HarzCard,▪ Verstetigung von HATIX inklusive Akquise weiterer Kommunen,▪ Gewinnung in- und ausländischer Fachkräfte und Auszubildende,▪ LAG Management für den LAG Nordharz-Aschersleben-Seeland e.V.,▪ Netzwerkaktivitäten und Investorenbegleitung im Rahmen der Wirtschaftsförderung.
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der HARZER WP-GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist vom 24.04.2025.
Bekanntmachung des Jahresabschlusses	nicht bekannt

6.2 Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH (KOWISA)

Sternstraße 3
39104 Magdeburg

Kurzvorstellung des Unternehmens

Der Gesellschaftsvertrag der KOWISA ist datiert vom 19.08.2015 (Urkundenrollen-Nummer: 1105/2015) Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stendal unter HRB 22258 eingetragen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung und Sicherung der kommunal- und wirtschaftsrechtlich zulässigen Interessenvertretung der Gesellschafter in der Ver- und Entsorgungswirtschaft in Sachsen-Anhalt.

Stammkapital

50.000,00 EUR 100,00 % (138.685 Punkte)

Anteil:

Stadt Blankenburg (Harz): 50,00 EUR 0,247 % (343 Punkte)

Die Höhe der jeweiligen Beteiligung wird anhand des Verhältnisses der Anzahl der ihm zugerechneten Punkte zu den allen Gesellschaftern insgesamt zugerechneten Punkte ermittelt.

Gem. § 9 Punkt 7 des Gesellschaftsvertrages gewährt jeder Punkt bei der Beschlussfassung eine Stimme.

Beteiligungen des Unternehmens

Unternehmen

KBM Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia Mitteldeutsche Energie AG, (KBM)

Beteiligung:

100 % Tochterunternehmen

Gegenstand:

Erwerb und Verwaltung von Aktien an der envia Mitteldeutsche Energie AG im kommunalen Interesse

Unternehmen

KBA Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der AVACON AG, Magdeburg (KBA)

Beteiligung:

62,08 %

Gegenstand:

Erwerb und Verwaltung von Aktien an der Avacon AG im kommunalen Interesse

Unternehmen

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH, Merseburg

Beteiligung:

28,89 %

Gegenstand:

vor allem die Gewährleistung der Versorgung der Kunden mit Trinkwasser in ausreichender Menge und hoher Qualität

Unternehmen

GISA GmbH, Halle (Saale)

Beteiligung:

25,10 %

Gegenstand:

IT-Dienstleister

Unternehmen WGK Windenergie Großkorbetha GmbH & Co. KG
Beteiligung: 15,00 %
Gegenstand: Betreuung von 2 Windkraftträdern in Großkorbetha

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2024 und Sonderausschüttung aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 51.969,64 EUR

Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk der PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Rechtsanwälte ist vom 26.05.2025.

Bekanntmachung des Jahresabschlusses nicht bekannt

6.3 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH (FEO)

Naundorfer Straße 6

04860 Torgau

Kurzvorstellung/ Gegenstand des Verbandes	Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH ist ein Verbundunternehmen der Wasserversorgungs- und aufbereitungsstandorte der Elbaue bei Torgau und des Talsperrenwassers im Ostharz. Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung und Aufbereitung von Grund- und Oberflächenwasser zu Trinkwasser sowie dessen Verteilung an das Fernwassersystem angeschlossenen Zweckverbänden und große industrielle Direktabnehmer.	
Stammkapital	127.822.970,00 EUR	100,0000 %
<i>Anteil:</i>	Stadt Blankenburg (Harz): 58.415,00 EUR	0,0457 %
Kapitalzuführungen der Stadt	keine	
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine	
Beteiligungen des Unternehmens	keine	
Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	Seitens der Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.	
Bekanntmachung des Jahresabschlusses	Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2024 erfolgt im Unternehmensregister.	
Verein der kommunalen Anteilseigner an der FEO	Die Gründungsversammlung fand am 09.07.2020 statt. Der Verein bündelt, auf Anraten des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt und der FEO die Anteile der Anteilseigner mit kleinen Beteiligungsquoten.	
Gründung	Der Verein wurde am 12.01.2021 ins Vereinsregister eingetragen.	
Mitgliedsbeitrag	Nach § 3 Abs. 2 der Beitragsordnung des Vereins ist zum 1. Werktag des Jahres ein Mitgliedsbeitrag fällig und beträgt 20 EUR. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2024 erfolgte am 27.03.2024.	
Mitgliederversammlung	Am 16.07.2025 fand die Mitgliederversammlung in den Räumlichkeiten des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz statt.	

7. Mitgliedschaft in Zweckverbänden

7.1 Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz (TAZV)

Tränkestraße 10
38889 Blankenburg (Harz)

Kurzvorstellung des Verbandes

Der Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz entstand zum 01.01.2015 durch die Eingliederung des Wasser- und Abwasser-Zweckverband „Huy-Fallstein in den Trink- und Abwasserzweckverband Blankenburg u.U. Die 6. Änderung der Verbandssatzung trat am 05.05.2024 in Kraft.

Gegenstand des Verbandes

Die Aufgaben des Verbandes sind die Abwasserbeseitigung und Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet, wenn ihm diese Aufgaben vollständig oder teilweise von den Mitgliedern für ihre Gemeindegebiete übertragen wurden.

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Holger Ballhausen

Verbandsversammlung:

Die Anzahl der Vertreter der einzelnen Verbandsmitglieder wird wie folgt ermittelt:

„Die Zahl, der in die Verbandsversammlung zu entsendenden Vertreter der Verbandsmitglieder richtet, sich nach der Einwohnerzahl der Verbandsmitglieder bzw. der Einwohnerzahl der Gemeinden oder Ortschaften bzw. Ortsteile derjenigen Verbandsmitglieder, in deren Gebieten oder Teilgebieten der Verband Aufgaben wahrnimmt.

Von jedem Verbandsmitglied ist je angefangene 4.000 Einwohner ein Vertreter zu entsenden.“

- Stadt Blankenburg (Harz) mit Kernstadt und den Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Heimbürg, Hüttenrode, Wienrode 5 Vertreter
- Stadt Halberstadt mit den Ortsteilen Aspenstedt, Athenstedt, Langenstein, Sargstedt, Schachdorf Ströbeck 2 Vertreter
- Gemeinde Huy mit allen Ortschaften 2 Vertreter
- Gemeinde Nordharz mit dem Ortsteil Danstedt 1 Vertreter
- Stadt Osterwieck mit allen Ortschaften 3 Vertreter
- Stadt Thale mit dem Ortsteil Westerhausen 1 Vertreter
- Verbandsgemeinde Vorharz mit allen Gemeinden 4 Vertreter
- Verbandsgemeinde Westliche Börde mit den Städten Kroppenstedt und Gröningen (ohne die Ortsteile Großalsleben und Krottorf) 1 Vertreter

Beteiligungen des Unternehmens

<i>Unternehmen</i>	Anwendergemeinschaft CALCULAT_KOM GmbH i.L.
<i>Beteiligung:</i>	20 %
<i>Gegenstand:</i>	betriebswirtschaftliche und organisatorische Beratung sowie die Erbringung von Dienstleistungen für kommunale Unternehmen sowie kommunale Körperschaften, die Entwicklung, der Vertrieb und die Einführung von Datenverarbeitungsprogrammen für die Unterstützung dieser Unternehmen und Körperschaften bei ihrer Unternehmens- und Wirtschaftsführung
<i>Unternehmen</i>	Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH
<i>Beteiligung:</i>	6,8 %
<i>Gegenstand:</i>	Lieferung von Trinkwasser an kommunale Versorger, Stadtwerke, Verbände und Industrieunternehmen im Großraum Magdeburg und im mittleren Sachsen-Anhalt
Kapitalzuführungen der Stadt	keine
Kapitalentnahmen durch die Stadt	keine
Ausblick	Herr Ballhausen geht zum 31.12.2025 in den Ruhestand. Verbandsgeschäftsführerin wird zum 01.01.2026 Frau Paschke.

7.2 Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz

Lindenstraße 8b
06484 Quedlinburg

Kurzvorstellung/ Gegenstand

Die letzte Änderung der Verbandssatzung, in der Fassung vom 25.01.2023, wurde im Amtsblatt des Landkreises Harz Nr. 3/2023 veröffentlicht. Im Gebiet der Mitgliedsgemeinden versorgt der Verband die Einwohner und sonstigen Verbraucher mit Trink- und Brauchwasser, stellt Löschwasser bereit, führt die Abwasserentsorgung durch.

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Dipl.-Ing. Lutz Günther

Verbandsversammlung: Ein Verbandsmitglied kann einen Vertreter mit Stimmrecht und bis zu 3 weitere Vertreter mit beratender Stimme entsenden. Mitglieder, die im Teil Wasser und Abwasser sind, haben eine Stimme pro angefangene 1000 Einwohner (Zahl des Einwohnermeldeamtes am 31. 12. des vorletzten Jahres).

Mitgliedschaft im Teil Wasser und Abwasser

- Stadt Blankenburg (Harz) für den Ortsteil Timmenrode
- Stadt Ballenstedt
- Stadt Quedlinburg
- Stadt Harzgerode
- Stadt Thale mit den Ortsteilen Altenbrak, Treseburg, Allrode, Friedrichsbrunn, Neinstedt, Stecklenberg, Warnstedt, Weddersleben
- Stadt Falkenstein / Harz
- Stadt Seeland
- Gemeinde Südharz mit ihrem Ortsteil Breitenstein

Mitgliedschaft im Teil Wasser

- Verbandsgemeinde Vorharz für die Gemeinde Ditzfurth

Mitgliedschaft im Teil Abwasser

- Stadt Aschersleben mit seinem Ortsteil Neu Königsau

Beteiligungen des Unternehmens

Unternehmen

Beteiligung:

Gegenstand:

Quedlinburger Hoch- und Tiefbau GmbH

100 %

Ausführung und Vermittlung von Hoch-, Tiefbau- und Hausmeisterleistungen sowie Reinigungsdienstleistungen für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz

Kapitalzuführungen der Stadt keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt keine

7.3 Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode (WAHB)

In den sauren Wiesen 1
38855 Wernigerode/OT Silstedt

Die Daten wurden der Verbandssatzung entnommen. Seitens des WAHB werden der Verwaltung keine Jahresabschlüsse zur Verfügung gestellt.

Kurzvorstellung/ Gegenstand des Verbandes

Die letzte Änderung der Verbandssatzung des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme-Bode trat am 23.03.2024 nach Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 02/2024 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz in Kraft. Aufgaben des Verbandes sind u.a. die zentrale Beseitigung des Schmutzwassers und die Versorgung mit Trinkwasser für die Gebiete der Verbandmitglieder.

Besetzung der Organe per 31.12.2024

Geschäftsführer: Herr Rechtsanwalt Nikolai Witte

Verbandsver- sammlung:

Sie besteht aus Vertretern der jeweiligen Verbandmitglieder

- Stadt Blankenburg (Harz) nur für den Ortsteil Stadt Derenburg 1 Mitglied
- Stadt Ilsenburg 3 Mitglieder
- Gemeinde Nordharz nur für die Ortsteile Heudeber, Langeln, Schmatzfeld, Wasserleben, Veckenstedt 2 Mitglieder
- Stadt Oberharz am Brocken 4 Mitglieder
- Stadt Wernigerode 6 Mitglieder

Kapitalzuführungen der Stadt

keine

Kapitalentnahmen durch die Stadt

keine

Besonderheit:

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Harz (RPA) wies in seiner Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Stadt Blankenburg (Harz) daraufhin, dass der Anteil am WAHB mit 1 EUR bilanziert wurde. Nach Informationen des RPA wird im Jahresabschluss 2013 des WAHB lediglich zum 31.12.2013 eine Rücklage aus Vermögensübertragungen vom AV Derenburg i.H. v. 216.179,32 € verzeichnet.

Dem WAHB wurde vom RPA und von der Stadt nahegelegt, die Bilanzanteile der Kommunen entsprechend dem Runderlass des Landesverwaltungsamtes zur Bewertung der Beteiligungen für die Eröffnungsbilanz (vom 23.06.2009) sowie der Ergänzung hierzu (vom

16.01.2018) zu überprüfen und für alle Mitgliedskommunen neu zu berechnen.

Diese Aufforderung wurde seitens der Stadt mehrmals wiederholt (letztmalig 04/2025). Der WAHB ist ihr bis heute nicht nachgekommen.

Aktuelles

Die Verbandsversammlung hat am 04.11.2025 mit Beschluss den Geschäftsführer Herrn Witte von seiner Funktion entbunden.